



Gemeinderatskanzlei

Schloss Mirabell  
Postfach 63  
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2534  
Fax +43 662 8072 2085  
grk@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von  
Markus Neuner  
Tel. +43 662 8072 2199

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)  
SE/9101ö/2025/09

## **Protokoll**

über die Sitzung:

## **Stadtsenat**

am Montag, dem 2. Juni 2025, Beginn: 14.00 Uhr  
Schloss Mirabell, 2. Stock, Zimmer 200

(9. Sitzung des Jahres und 20. Sitzung der Amtsperiode)

Vorsitz: Bürgermeister Bernhard Auinger

|           |   |          |                                     |
|-----------|---|----------|-------------------------------------|
| Anwesend: | Bürgermeister Bernhard Auinger          | SPÖ      |                                     |
|           | Andrea Brandner                         | SPÖ      |                                     |
|           | Sebastian Lankes, BEd MEd               | SPÖ      |                                     |
|           | Hannelore Schmidt                       | SPÖ      |                                     |
|           | Mag. Kay-Michael Dankl                  | KPÖ PLUS |                                     |
|           | Cornelia Plank                          | KPÖ PLUS |                                     |
|           | Dipl.-Ing. Christoph Bernd Brandstätter | ÖVP      |                                     |
|           | Mag. Delfa Kosic                        | ÖVP      |                                     |
|           | Dr. Florian Kreibich                    | ÖVP      |                                     |
|           | Mag. Ingeborg Haller                    | GRÜNE    |                                     |
|           | Paul Dürnberger                         | FPÖ      |                                     |
|           | Sara Sturany                            | KPÖ PLUS | gem. § 34 Abs. 3 GGO<br>(Beilage 1) |

Anwesend: Anna Schiester, MA GRÜNE

Anwesend gemäß § 27 Abs. 1 StR:  
Dr. Christoph Ferch SALZ

Entschuldigt: Vincent Paul Pultar, BA SPÖ  
Nikolaus Kohlberger KPÖ PLUS

Vom Amt: MDion: MD Dr. Tischler, Ing. Dipl.-Wirt.-Ing.(FH) Tschinder;  
Abt. 3: Mag. Pfeifenberger; Abt. 4: Herr Niederreiter;  
Abt. 5: DI Dr. Schmidbaur, uGM; Abt. 6: DI Univ. Fusban, Mag. Dechant;  
PV: Herr Linecker, Herr Maitz; Info-Z: Herr Höfferer, MA

Schriftführer: Markus Neuner

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er weist auf die Übertragung der Sitzung im Internet hin.

Die Protokolle über die Sitzungen vom 28.4.2025 und 12.5.2025 sind den Fraktionen zugegangen. Einwände dagegen werden nicht erhoben. Sie gelten somit als genehmigt.

#### Vortrag Gemeinderat Hannelore Schmidt (TOP 1)

MD/00/26426/2025/001  
Weihnachtsfeiern 2025  
Gemeinsame Weihnachtsfeier aller Magistratsbediensteten

der Stadtsenat möge gemäß Punkt 1.2.13 des Anhanges zur GGO beschließen:  
Die zusätzliche Bedeckung für die Durchführung der gemeinsamen Weihnachtsfeier für alle Magistratsbediensteten

Bei Anmeldung ca. 1.900 Bedienstete zusätzlicher Bedarf in Höhe von ca. € 10.000,00

Bei Anmeldung ca. 2.000 Bedienstete zusätzlicher Bedarf in Höhe von ca. € 25.000,00

Bei Anmeldung ca. 2.100 Bedienstete zusätzlicher Bedarf in Höhe von ca. € 35.000,00

Bei Anmeldung ca. 2.200 Bedienstete zusätzlicher Bedarf in Höhe von ca. € 50.000,00

Bei Anmeldung ca. 2.400 Bedienstete zusätzlicher Bedarf in Höhe von ca. € 75.000,00

Die allenfalls jeweilige erforderliche Summe erfolgt durch laufende Einsparungen (unbesetzte Dienstposten) aus den budgetierten und deckungsfähigen Leistungen für Personal (Kontenklasse 5) im Finanzjahr 2025, wobei einfachhalber die VAST 1.01000.500000.3 verwendet wird. Nach Abschluss der Anmeldungen zur diesjährigen Weihnachtsfeier wäre dann je nach Anmeldezahl ein dementsprechendes Virement von VAST 1.09400.590000.8 Erhöhung um € jeweiliger Betrag siehe oben bzw. VAST 1.01000.500000.3 Verminderung um € jeweiliger Betrag siehe oben erforderlich.

Herr Niederreiter erläutert, dass aus Sicht der Fachabteilung eine Beschlussfassung der Maximal-Variante des Amtsvorschlages mit dem Virement von Euro 75.000,- am verwaltungswirtschaftlichsten sei.

Der Vorsitzende bringt den Amtsvorschlag der MD/00 vom 2.5.2025 mit der Maßgabe der Beschlussfassung des Virements von Euro 75.000,- zur Abstimmung.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 2)

#### Vortrag Gemeinderat Hannelore Schmidt (TOP 2)

MD/00/146260/2022/092  
Pilotprojekt P&R - Pendler:innen - L18

Der Gemeinderat möge beschließen:

1) Das Pilotprojekt „Park & Ride für Pendler:innen“ mit Shuttleanbindung (Linie 18) wird für die Laufzeit vom 01.07.2025 bis zum 30.06.2026 genehmigt.

2) Eine Evaluierung der Nutzung und Effizienz erfolgt rechtzeitig vor Projektende. Die Ergebnisse werden zur weiteren Beschlussfassung vorgelegt.

3) Die Kosten für die Parkplatznutzung (€ 288.000) werden im Verhältnis 50:50 von der Stadt Salzburg und dem Land Salzburg getragen.

- 4) Die Kosten für den Betrieb des Shuttlebusses (Linie 18) werden über den bestehenden Verkehrsdienstevertrag (VDV) mit der SLV durch die Stadt Salzburg übernommen.
- 5) Im Budget 2025 werden die erforderlichen Mittel wie folgt bereitgestellt:
- Erhöhung der Haushaltsstelle Vast 1.87510.728000 um € 350.000 aus überplanmäßigen Einnahmen (Vast 2.87510.828000)
  - Bereitstellung von € 145.000 für das Mietentgelt Parkplätze auf der Haushaltsstelle Vast 1.64070.700000 (teilweise gedeckt durch Einsparungen Touristenshuttle € 69.600 Vast 1.87800.728000 und voraussichtlichen Einnahmen von Pendler:innen Selbstbehalt Vast 2.64070.700000)
- 6) Genehmigung Virement in Höhe von € 69.600 Vast 1.87800.728000 auf Vast 1.64070.700000 gemäß Pkt. 1.2.13 Anhang GGO
- 6) Für das Budgetjahr 2026 werden die notwendigen Mittel einnahmen- und ausgabenseitig für das Parkplatzentgelt (€ 144.000) und den Shuttlebetrieb der Linie 18 (€ 348.000) veranschlagt, um die Durchführung zumindest bis zum Ende des Pilotzeitraums 30.6.2026 zu gewährleisten.
- 7) Der dem AB beiliegende Kooperationsvertrag mit Messezentrum Salzburg GmbH, Salzburger Verkehrsverbund GmbH und Apcoa Austria GmbH zur Abwicklung des Pilotprojektes P+R Pendler für den Zeitraum 1.7.2025 - 30.6.2026 wird genehmigt, mit allfälligen noch geringfügigen Adaptierungen.
- 8) Das dem AB beiliegende Förderungsansuchen an das Land Salzburg wird genehmigt.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MD/00 vom 23.5.2025.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 3)

Vortrag Gemeinderat Hannelore Schmidt (TOP 3)

02/00/120708/2022/040  
Galerie 5020, Programmerweiterung  
Salon "Rosa Beige"

Der Stadtsenat möge gemäß Pkt. 1.2.15. des Anhanges zur GGO beschließen:  
Die Stadt gewährt der Galerie 5020 für 2025 eine Sonderförderung von insgesamt € 23.700,-- für Salon RosaBeige.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 2/00 vom 22.4.2025.

Mehrheitlicher Beschluss gegen die Stimme von GR Dürnberger

(Beilage 4)

Vortrag Gemeinderat Mag. Delfa Kosic (TOP 4)

02/00/23906/2024/005  
Österreichisches Rotes Kreuz  
Schwimmkurse für Kinder aus dem  
Asylquartier Flussbauhof, Projektförderung 2025

der Gemeinderat möge beschließen:

Der Landesverband Salzburg des Österreichischen Roten Kreuzes erhält für zwei Schwimmkurse im Rahmen des Sommerprogramms „YALLA GEMMA 2025“, die in Kooperation mit der Schwimmunion Salzburg durchgeführt werden, eine Projektförderung in Höhe von 2.760 Euro.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 2/00 vom 24.4.2025.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 5)

Vortrag Gemeinderat Hannelore Schmidt (TOP 5)

02/00/23998/2024/015  
ASKÖ Landesverband Salzburg –  
Förderungen 2025

der Stadtssenat möge gemäß Anhang zur GGO Pkt 1.2.15. beschließen:

1. Der ASKÖ Landesverband erhält 2025 für den Betrieb und die Öffnung seiner Sportanlagen in der Stadt Salzburg eine Förderung in Höhe von EUR 76.600.
2. Der ASKÖ Landesverband erhält 2025 für Sanierungen und Reparaturen auf den Sportanlagen Gnigl, Maxglan und Taxham eine Investitionsförderung in Höhe von EUR 50.000.
3. Zur Vermeidung teurer Zwischen- bzw. Vorfinanzierungen erfolgt die Auszahlung der Investitionsförderung in einer Summe.
4. Das Hopsi-Hopper Sport- und Spielfest am 15. September 2024 musste witterungsbedingt abgesagt werden. Die dafür gewährte Projektförderung in Höhe von EUR 1.900 kann für das Mitte September 2025 geplante Hopsi-Hopper Sport- und Spielfest verwendet werden. Sollte die Veranstaltung auch 2025 nicht stattfinden können, ist die Förderung zurückzuzahlen.
5. Leistungen des Gartenamtes für das Hopsi Hopper Spielfest werden bis zu einem Gegenwert von EUR 600 brutto bereitgestellt und werden als indirekte Förderungen in den jährlichen Subventionsbericht aufgenommen.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 2/00 vom 25.4.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 6)

Vortrag Gemeinderat Mag. Ingeborg Haller (TOP 6)

02/00/40815/2021/088  
Preis für interaktive, digitale Mediengestaltung im  
künstlerischen Kontext und Games. Hauptpreis € 4.000,--  
für Projekt „Once Upon Unsteady Ground“ von gold extra

Der Stadtssenat möge gem. Punkt 1.2.15 des Anhangs der GGO beschließen:

Der Kulturverein gold extra erhält auf Basis der diesjährigen Ausschreibung und der Entscheidung der Fachjury für den „Preis der Stadt Salzburg für interaktive, digitale Mediengestaltung im künstlerischen Kontext und Games“ den Hauptpreis 2025 in Höhe von € 4.000,--.

Die Bedeckung ist auf der VAST 1.37100.757100.7 gegeben.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 2/00 vom 13.5.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 7)

Vortrag Gemeinderat Cornelia Plank (TOP 7)

03/00/65882/2024/001  
Legale Graffiti Flächen Stadt Salzburg

Amtsvorschlag:

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Stadt Salzburg stellt weiterhin legale Graffiti-Flächen zur Verfügung. Eine Ausweitung der Flächen wird analog der im Amtsbericht angeführten Vorgehensweise angestrebt.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/00 vom 4.10.2024.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 8)

Vortrag Gemeinderat Hannelore Schmidt (TOP 8)

03/04/10894/2025/007  
Amtsbericht - Rahmenvereinbarung  
„Verblisterung Medikamente für  
Seniorenwohnhäuser Salzburg“

Der Stadtsenat möge gemäß Punkt 1.2.1. des Anhanges zur GGO beschließen  
"Mit den Bietern für die Lose 1 bis 7 werden Rahmenvereinbarungen zur Verblisterung der bewohnerbezogenen Medikamente für die Bewohner:innen der Seniorenwohnhäuser der Stadt Salzburg für den Zeitraum vom 01.07.2025 bis 31.12.2028 abgeschlossen."

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/04 vom 24.2.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 9)

Vortrag Gemeinderat Dipl.-Ing. Christoph Bernd Brandstätter (TOP 9)

05/03/13210/2025/009  
Erweiterter Bebauungsplan der Grundstufe  
„LEOPOLDSKRON-GNEIS – 34 / E1“  
Emanuel-Schikaneder-Straße 9  
Gst. 372/52 und 894/4, KG Morzg  
Beschlussfassung durch den Stadtsenat

Der Stadtsenat möge gestützt auf Punkt 1.2.19. des Anhanges zur GGO beschließen:  
„Gemäß § 65 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 wird der erweiterte Bebauungsplan der Grundstufe „LEOPOLDSKRON-GNEIS – 34 / E1“ für den Bereich Emanuel-Schikaneder-Straße 9, Gst. 372/52 und 894/4, KG Morzg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 8 beschlossen.“

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 5/03 vom 25.4.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 10)

Vortrag Gemeinderat Paul Dürnberger (TOP 10)

05/03/13995/2025/011  
Bebauungsplan der Grundstufe  
"INNSBRUCKER BUNDESSTRASSE 53 - 1 / G1"  
Gst. 1495, 1793, 538/4 und 544/5, alle KG Maxglan  
Beschlussfassung durch den Gemeinderat

Der Gemeinderat möge beschließen:  
„Gemäß § 65 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 wird der Bebauungsplan der Grundstufe „INNSBRUCKER BUNDESSTRASSE 53 - 1 / G1“ entsprechend der planlichen Darstellung ON 10 für die Gst. 1495, 1793, 538/4 und 544/5, alle KG Maxglan, beschlossen.“

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 5/03 vom 25.4.2025.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 11)

Vortrag Gemeinderat Mag. Delfa Kosic (TOP 11)

06/01/17981/2025/010

1201 Mönchsberg - Sanierung Wehrmauer

"Kaindl Mauer" - Vergabe der Baumeisterarbeiten

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg möge beschließen:

1. Der Auftrag für die Baumeisterarbeiten wird mit einer Summe von € 920.735,71 brutto an die Firma A gemäß Angebot vom 30.04.2025 vergeben.

Bei Auftreten von notwendigen, aber derzeit unvorhersehbaren Baumaßnahmen kann der Auftrag um € 184.264,29 brutto auf maximal € 1.105.000,00 brutto erhöht werden.

2. Die maximale Auftragssumme für die Baumeisterarbeiten der Sanierung der Wehrmauer Kaindl am Mönchsberg wird mit maximal € 1.105.000,00 brutto festgelegt.

3. Die erforderlichen Budgetmittel auf der VAST 5.84000.006000.8 und 5.84000.006100.6 werden im Rechnungsjahr 2025 mit € 388.000,00 brutto und im Rechnungsjahr 2026 in der Höhe von € 753.000,00 brutto vorgesehen.

4. Der Gesamtkostenrahmen für das Projekt Sanierung der Wehrmauer Kaindl wird mit maximal € 1.141.000,00 brutto festgelegt und beschlossen.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 6/01 vom 8.5.2025.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 12)

Ende der Sitzung: 14.24 Uhr

Der Schriftführer:

Der Magistratsdirektor:

Der Vorsitzende:

Dauer der Sitzung: 24 Minuten

Anzahl der behandelten Geschäftsstücke: 11